

## Hotel Darstein erweitert Außenanlage

ALTRIP: Naturnahes Flachwasser geplant – Am Wochenende Jubiläumsball zum 40-jährigen

VON UNSEREM MITARBEITER  
JOCHEN WILLNER

► Rechtzeitig zum 40-jährigen Firmenjubiläum des Hotel-Restaurants „Darstein“ gab Hotelchef Frank Darstein die lange geplante Erweiterung des 2,5 Hektar umfassenden Areals im Erholungsgebiet am Rande von Altrip bekannt. Der Hoteleigentümer will Grundstücke von der Stadt Ludwigshafen und dem Rhein-Pfalz-Kreis erwerben, um die Außenanlagen des Hotels um 20.000 Quadratmetern zu erweitern und neue Flachwasserzonen anzulegen.

„Wir wollen der Natur ein Stück zurückgeben, und mit der Neugestaltung sollen sich verschiedene Biotop-Typen ansiedeln“, erklärt Darstein. Hierfür will der 46-Jährige, der in dritter Generation das Haus leitet, über 200.000 Euro investieren. Mit dem Beginn der Arbeiten für die Renaturierung rechnet er allerdings erst nach der Badesaison. „Derzeit laufen die Ausschreibungen nach den Plänen, die wir mit den Wasserwirtschaftsbehörden abgestimmt haben“, so Darstein.

**Auch Bettenkapazität soll steigen**

In die Planungen ist auch die Umgestaltung des Hotelparkplatzes eingebunden. „Wir müssen stets die Infrastruktur verbessern“, sagt Darstein, der in den letzten fünf Jahren für die Erweiterung des Wintergartens und der Toilettenanlagen fast 2,2 Millionen Euro investiert hat und bei der Hotelklassifizierung mit drei Sternen (Superior) ausgezeichnet wurde.

Beim Ausbau seines Hotel-Komplexes sieht Darstein noch nicht das Ende erreicht. Wegen der derzeitigen hohen Auslastung denke er zumindest über eine Aufstockung der Bettenkapazität von derzeit 31 Betten und dem Tagungsbereich von zurzeit 350 Personen nach. „Es gibt zwar noch keine Pläne, aber zur Sicherung der Zukunft unseres Hauses dürfen wir dies nicht aus den Augen verlieren“, betont Darstein mit Blick auf die nächste Generation.

Die Terrasse mit dem herrlichen See-Blick lockt immer wieder Gäste und Gesellschaften in die Naturlandschaft. Dies sei jedoch nicht der allei-



Die derzeit 2,5 Hektar umfassende Außenlage des Hotels Darstein im Naherholungsgebiet soll um 20.000 Quadratmeter erweitert werden. Hotel-Chef Frank Darstein will dafür rund 200.000 Euro investieren. —LUTHELO: LENS

nige Grund für die hohe Anziehungskraft. Die verfeinerte regionale Küche stehe ebenfalls ganz hoch im Kurs, sagt Darstein. Auch die Gäste hätten die Möglichkeit, bei den Speisen mitzubestimmen. „Flexibilität ist eben unsere Stärke“, so der Hotel-Chef, der seit 15 Jahren die Geschicke des Hauses und des Restaurants leitet.

Der passionierte Jäger, geleitete Koch, Hotelfachkaufmann und Restaurantfachmann weiß, worauf es in der Gastronomie ankommt. Mit dem einstigen Auszubildenden und heutigen Küchenchef Ronny Pagel bereitet er die kommenden Tage vor, an denen

der 40. Geburtstag des Hotels gebührend gefeiert werden soll.

So präsentiert das renommierte Haus im Herzen des Naherholungsgebietes an der „Blauen Adria“ heute und morgen den Gästen eine Karte mit Gerichten wie vor 40 Jahren. Auch die Preise werden an den beiden Tagen wie im Jahre 1965 sein.

Der Höhepunkt soll am Freitagabend der Jubiläumsball „40 Jahre Hotel Darstein“ werden, zu dem viel Prominenz erwartet wird. Ehe die Gäste das Tanzbein schwingen können, wird Radio RPR in der Zeit von 16 bis 18 Uhr die Stimmung anheizen. Erwartet

wird auch ein Autokorso mit Fahrzeugen, deren Besitzer die Erstzulassung aus dem Jahre 1965 nachweisen können. Als Lohn für das Mitmachen gibt es ein Geschenk des Hauses. Mit einem Empfang und der Pflanzung eines Lebensbaums beginnt die Jubiläumsfeier, durch die der pfälzische Mundartpoet Paul Tremmel führt.

Bei Live-Musik kann bis Mitternacht getanzt werden. Und wer das Spektakel in einer lauen Sommernacht ausklingen lassen will, kann die Naturidylle bei einem Lagerfeuer mit Gitarrenmusik genießen.